



Amt für Mobilität und Tiefbau

Öffentliche **Beschlussvorlage**

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Herr Hemann  
 Telefon: 492-6654  
 Hemann@stadt-muenster.de

Betrifft

Kapitelstraße  
 - Baubeschluss Kanalbau -

Beratungsfolge

03.06.2025	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Anhörung
24.06.2025	Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

**I. Sachentscheidung:**

Der vom Amt für Mobilität und Tiefbau der Stadt Münster aufgestellten Planung sowie der baulichen Ausführung für die Kanalbaumaßnahme Kapitelstraße (Anlage 1-4) wird zugestimmt.

**II. Finanzielle Auswirkungen:**

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 2.500.000€ entstehen. Beiträge oder Zuschüsse werden nicht erwartet. Die genannte Maßnahme wird zu 100% aus den Abwassergebühren refinanziert.

Die v.g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1101	Abwasserbeseitigung			
Investitionsmaßnahme	0012	Verbesserung von Kanälen / Hausanschlüssen			
Auszahlungen			2026	750.000	
			2027	1.250.000	

			2028	500.000	
Summe aller Auszahlungen				2.500.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2025 bei der o.g. Investitionsmaßnahme veranschlagt.

## Begründung:

### 1. Voraussetzungen

Die Maßnahme ist unter der Nr. 1.1.622 und 1.1.613 im Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) aufgenommen.

Die hier aufgeführte Maßnahme trägt zur Umsetzung der folgenden Ziele zur Klimaanpassung und Nachhaltigkeitsstrategie bei:



- Handlungskonzept Klimaanpassung 2030 zur Umsetzung des Klimaanpassungskonzeptes der Stadt Münster (Vorlage V/0799/2019)
  - Maßnahme A5 b) Schutz und Vorsorgemaßnahmen an städtischer Infrastruktur, die sich in Baulast vom Amt für Mobilität und Tiefbau befindet

### 2. Beschreibung der Baumaßnahme

Die Kapitelstraße und Teile der Skagerrakstraße entwässern über ein bestehendes Trennsystem. Die Schmutzwasserkanalisation sowie die Regenwasserkanalisation wurden 1945 gebaut und sind in einem baulich sehr schlechten Zustand (Zustandsklasse 1-2). Sie haben ihre kalkulierte Nutzungsdauer von 80 Jahren überschritten. Zum Jahreswechsel 2023/2024 kam es im Bereich der Fahrbahn zu einer Absackung auf der Höhe Kapitelstraße 68. Dieser Schaden musste sofort repariert werden. In den aktuellen TV-Inspektionen aus dem Jahr 2024 konnten starke fließende Infiltrationen des Grundwassers aus den Muffenbereichen der Rohre festgestellt werden. Dies ist ein eindeutiger Indikator darauf, dass bei geringerem Grundwasserstand Schmutzwasser aus der Kanalisation in den Untergrund bzw. in das Grundwasser infiltrieren kann. Daher ist eine zeitnahe Erneuerung des Trennsystems aus wasserwirtschaftlichen bzw. umwelttechnischen Gründen schnellstmöglich umzusetzen.

Eine Verbesserung der hydraulischen Leistungsfähigkeit für das Trennsystem der Kapitelstraße ist nicht erforderlich und wurde durch hydraulische Simulationen geprüft. Durch die aktuelle Planung wird das im Bestand aus betrieblichen Gründen nicht zufriedenstellende Längsgefälle optimiert und verbessert.

Zur Umsetzung der Maßnahme werden insgesamt 528 m DN400–DN700 Regenwasserkanal, als auch 500 m DN250 - DN300 Schmutzwasserkanal neu verlegt. Im Zuge der Kanalbaumaßnahme werden zusätzlich für mehrere Grundstücke die schadhafte Grundstücksanschlussleitungen erneuert.

Die Trassenführung des Trennsystems wurde so angepasst, dass die Kanalleitungen nun nicht mehr in den Nebenanlagen liegen und einen möglichst großen Abstand zum bestehenden Bestandsgrün aufweisen.

Durch den Abstand zum Bestandsgrün wird eine Schädigung des Baumbestandes während der Baumaßnahme so gering wie möglich gehalten. Im Zuge Vorbereitung dieser Kanalbaumaßnahme wurden bereits Abstimmungen zum Schutz des Baumbestandes mit dem Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit durchgeführt.

Seitens der Stadtnetze Münster ist geplant, in den Nebenanlagen der Skagerrakstraße und Eugen-Müller-Straße Versorgungsleitungen zu erneuern und so Synergieeffekte zu nutzen.

Auslösend durch den Kanalbau, wird die Fahrbahn zwischen der Kapitelstraße 32 über den Kreuzungspunkt Kapitelstraße Skagerrakstraße bis zum Kreuzungspunkt Skagerrakstraße Prozessionsweg inklusive der Nebenanlagen erneuert und durch einen neuen Deckenhöhenplan entwässerungstechnisch verbessert. Die Straßenplanung ist unter der Vorlagennummer V0089/2025 geführt.

### **3. Ausschreibung und Bau**

Die Planung der Verkehrsführung wird im Rahmen der Baudurchführung detailliert vorbereitet. Es werden für die einzelnen Bauphasen Verkehrsführungen erarbeitet und mit dem Ordnungsamt abgestimmt.

Das Amt für Mobilität und Tiefbau sieht eine frühzeitige Information der Anliegerinnen/Anlieger und Eigentümerinnen/Eigentümer durch Anschreiben entsprechend dem Serviceversprechen des Amtes für Mobilität und Tiefbau vor.

Die Bemessung und Planung der Tiefbaumaßnahmen wurde nach den Mindestanforderungen der aktuellen Gesetze, Verordnungen und technischen Richtlinien durchgeführt. Reduktionen hiervon sind demzufolge nicht möglich.

Die Ausschreibung und der Bau erfolgt unmittelbar nach Baubeschluss gemeinsam mit dem Straßenbau. Der Baubeginn ist für das 2.Quartal 2026 vorgesehen. Die Bauzeit wird voraussichtlich 2 Jahre betragen. Eine witterungsbedingte Verlängerung der Bauzeit kann nicht ausgeschlossen werden. Im Zuge der Planung wurden bereits detaillierte Abstimmungen mit dem Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit bezüglich des Schutzes der Bestandsbäume vorgenommen.

### **4. Beiträge Dritter/Zuschüsse:**

Zuschüsse werden nicht erwartet.

### **5. Genehmigungen/Vereinbarungen:**

Für die Maßnahme sind keine Genehmigungen notwendig.

### **6. Liegenschaftliche Regelungen:**

Für die Maßnahme sind keine liegenschaftlichen Regelungen erforderlich.

i.V.

gez.

Robin Denstorff  
Stadtbaurat

**Anlagen:**

Anlage A

Anlage 01 - Kapitelstraße\_LS\_1

Anlage 02 - Kapitelstraße\_LS\_2

Anlage 03 - Kapitelstraße\_LS\_3

Anlage 04 - Schachtbauwerk R2